



Konsumfinanzierung Schweiz
Financement à la consommation Suisse
Finanziamento al consumo Svizzera
Swiss Consumer Finance

Medienmitteilung

Anlässlich der Generalversammlung vom 10. Mai 2017 beschloss der Verband Schweizerischer Kreditbanken und Finanzierungsinstitute (VSKF) einen Neuauftritt unter dem Namen „Konsumfinanzierung Schweiz (KFS)“. Gleichzeitig stimmten die Mitglieder einer umfassenden Statutenrevision zu. Der KFS öffnet sich neu für assoziierte Mitglieder, die selbst keine Konsumfinanzierungen anbieten, diese Branche aber konstruktiv unterstützen und/oder mit Mitgliedern des KFS zusammenarbeiten. Gedacht ist an Unternehmen, die an der Wertschöpfungskette der Konsumfinanzierung beteiligt sind. Wesentlich ist die Seriosität in der Geschäftsabwicklung und insbesondere die Einhaltung der gesetzlichen Bestimmungen des Konsumkreditgesetzes, namentlich Beachtung des Verbots aggressiver Werbung, welches in der vom KFS noch unter seinem früheren Namen abgeschlossenen Werbekonvention konkretisiert wird.

„Wir wollen unseren Verband, der schon seit 1945 existiert, für die gegenwärtigen und künftigen Herausforderungen an die Konsumfinanzierung fit machen“ erläuterte der Präsident des KFS, Peter Schnellmann. „Die Digitalisierung der Kreditindustrie stellt nicht nur hohe Anforderungen an die Innovationsfähigkeit unserer Mitglieder, sie bietet auch Chancen, die sehr strengen Regulierungen auf ihre Sinnhaftigkeit zu hinterfragen. Erfreulicherweise konnten an der Generalversammlung mit der CreditGate24 (Schweiz) AG und der Switzerland AG gleich zwei Fintech-Unternehmen als neue ordentliche Mitglieder aufgenommen werden.“

Der KFS steht für **Kompetenz** im Bereich der Konsumfinanzierung, Schaffung tragfähiger gesetzlicher und regulatorischer Rahmenbedingungen für die **Innovation** der Produkte seiner Mitglieder und **Akzeptanz** der Kreditfinanzierung in der Öffentlichkeit. Seine Mitglieder vertreten ca. 80 Prozent des Konsumkreditgeschäftes in der Schweiz. Hauptaktivität des KFS wird eine proaktive und laufende Information über die Bedeutung der Konsumfinanzierung für die Wirtschaft und die einzelnen Kreditanbieter sein. Zu diesem Zwecke wird er auch mit der Wissenschaft und allen Stakeholdern den konstruktiven Austausch suchen.

Aktuell setzt sich der KFS im Rahmen der Vernehmlassung zur Fintech-Vorlage des Bundesrates dafür ein, dass Kreditvermittler über neue Fintech-Plattformen zur Durchführung einer Kreditfähigkeitsprüfung nach KKG und Meldung der vermittelten Kredite an die Informationsstelle für Konsumkredite (IKO) verpflichtet werden. Es soll damit verhindert werden, dass eine regulatorische Lücke ausgenutzt wird und die Vergabe von Konsumkrediten in namhafter Höhe ohne den nötigen Schutz der Konsumenten und anderer Kreditanbieter möglich ist.

Zürich, den 11. Mai 2017

Für weitere Informationen:

Dr. Markus Hess, Geschäftsführer

079 407 35 91